

Ergebnisse

Qualitätstag Studium und Lehre 2024

Teil 1:

Instrumente des QM-Systems auf dem Prüfstand

1. Informationen zur Lehrveranstaltungsbefragung strukturieren, optimieren, ggf. reduzieren

Diskutierte Aspekte:

- Zielsetzung für Lehrende/Studierende verdeutlichen
- Bestehende Spielräume zur individuellen Anpassung für Lehrende transparenter machen (u.a. Befragungszeitraum, Fragebogenanpassung)
- Beteiligung von Studierenden (fördern)
- Zeitpunkt der Information früher ansetzen

Maßnahme	Wer?	Wann?
Informationen auf der SQM-Webseite, dem Einladungsschreiben sowie im Fragebogen zielgruppenorientiert umgestalten, ggf. reduzieren	SQM	Zum SoSe 2025

2. Hilfestellung zur Lehrveranstaltungsbefragung bzw. Evaluation der Lehre bieten, optimieren

Diskutierte Aspekte:

- Einführung für neue Kolleg:innen und Erläuterung der Auswertung zur Lehrveranstaltungsbefragung
- Hilfestellung für Reflexion/Besprechung der Ergebnisse mit Studierenden
- Toolbox für Feedback/zur Evaluation der Lehre
- (Digitale) Methoden/Tools für Feedback (während des Semesters); didaktische Vorschläge

Maßnahme	Wer?	Wann?
Erläuterung der Auswertung zur Lehrveranstaltungsbefragung im Zuge des Ergebnisversands überarbeiten und Handreichung zur Verfügung stellen	SQM	Zum SoSe 2025
Handreichung zur Reflexion/Besprechung der Ergebnisse mit Studierenden zur Verfügung stellen		
Handreichung zum Feedback in kleinen Gruppen (Arbeitsgruppe der DGHD) zur Verfügung stellen		

3. Prüfung des Fragebogens zur Lehrveranstaltungsbefragung

Diskutierte Aspekte:

- Verständnis der Fragen, z.B. Begriff „Praxis“
- Items können kritisch gesehen werden
- Mehr offene Fragen gewünscht
- Mehr Fragen zur Seminargruppe und zu Rahmenbedingungen

Maßnahme	Wer?	Wann?
Statistische Prüfung des aktuellen Standard-Fragebogens und möglicher Anpassungen	SQM	2025
Ggf. Ergänzung des Standard-Fragebogens um (getestete) Items	SQM	WiSe 2025/26

4. Methodenvielfalt – qualitative Evaluationsverfahren ergänzen

Diskutierte Aspekte:

- Rücklaufquoten/studentische Beteiligung (insb. bei kleinen Gruppen) erhöhen
- Qualitative vs. quantitative Methoden
- Nutzung und Mehrwert qualitativer Daten/Rückmeldungen

Maßnahme	Wer?	Wann?
Angebot der Lehrevaluation mittels Teaching Analysis Poll (TAP; qualitative Feedbackmethode) onlinegestützt stärken und ausbauen	SQM	Ab SoSe 2025

5. Informationen zu Monitoring-Gesprächen bzw. QM-Prozessen strukturieren und optimieren

Diskutierte Aspekte:

- Mehr Unterstützung für Fächer/Studiengänge durch SQM; (frühzeitigere) Informationen über QM-Verfahren → Zeitstrahl/Übersicht
- Vorbereitung von Lehrenden und Studierenden auf Gespräche
- Sinnhaftigkeit verdeutlichen
- Zielsetzung/Wirksamkeit/Relevanz
- Was passiert mit den Ergebnissen?

Maßnahme	Wer?	Wann?
Semesterweise fach-/studiengangspezifische Informationen zu zukünftigen QM-Verfahren (u.a. Modulevaluationen, (vertiefte) Monitoring-Gespräche usw.) am Semesterende für Folgesemester bekannt geben → Zeitstrahl/Übersicht	SQM	Ab SoSe 2025

6. Studierende für Teilnahme an Monitoring-Gesprächen und Befragungen motivieren

Diskutierte Aspekte:

- Informelles Feedback von Studierenden stärken/informelle niedrigschwellige Gesprächsangebote
- Verteiler für Studierende/persönliche Ansprache in Lehrveranstaltungen
- Materielle Anreize → Geld, ECTS (z.B. im ÜSB)?

Maßnahme	Wer?	Wann?
Alle Studierenden eines Fachs/einer Fachrichtung bzw. eines Studiengangs werden durch die SQM im Vorfeld von (vertieften) Monitoring-Gesprächen angeschrieben und zur Beteiligung eingeladen/motiviert	SQM	Ab sofort

7. Offene Punkte zu Monitoring-Gesprächen bzw. QM-Verfahren

Diskutierte Aspekte:

- Fachintern vs. Rahmenbedingungen → Erwartungen an (v)MoG
- Transparenz über Rahmenbedingungen der Fächer gegenüber Studiengängen
- Transparenz in den Strukturen → Was kann wo (nicht) geändert werden (und warum)
- Positive Veränderungen transparent machen
- Mehr Infos über Möglichkeiten hochschuldidaktischer Weiterbildung
- Zentrale Anlaufstellen (z.B. PHeelgood) einbeziehen